

Gefehltes täglich  
vom 8. Uhr.

Redaktion und Expedition  
Johannstraße 8.  
Sprechstunden der Redaktion:  
Vormittag 10—12 Uhr.  
Nachmittag 5—6 Uhr.  
Gesamtheit der die nächsten Wochen nach 10  
bis Sonnabend und Sonntag.

Ausnahme der die nächsten Wochen nach 10  
bis Sonnabend und Sonntag.

an Sonnabend und Sonntag ab 10 Uhr.  
In den Minuten für Inf.-Ankündigung:

Das Blatt, Universitätsdruckerei 1.  
Postamt 50.  
Katharinenstr. 23 sonst, und Augustusplatz 7,  
nur bis 10 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 309.

Dienstag den 5. November 1889.

### Amtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung,

die Zahlung leerstehender Wohnungen betr.

Wie alljährlich, soll auch in diesem Jahre am 1. November

eine Zahlung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume

durch das städtische Amt vorgenommen werden.

Wie fordern demgemäß die Herren Kaufherrn und Haus-

verwalter, die ihnen zugeordneten Vermieter vollständig

und richtig aufzufüllen und zur Wiederabholung nach 3 Tagen

bereit zu halten.

Leipzig, den 21. October 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

St. A. 1152. Dr. Georgi. Dr. Hesse.

#### Städtische Sparkasse

berichtet Wertpapiere unter günstigen Bedingungen.

Leipzig, den 25. October 1889.

#### Die Sparkassen-Deputation.

Die Inhaber der abhanden gekommenen Sparkassen-

Quittungsblätter S. II Nr. 89 333, 141 637 und 262 von

unserem II. Filial gleichfalls als verloren angesehenen

Vatertagsblättern über das Sparkassenbuch S. II Nr. 165 530

wurden hierzu aufgefordert, sie damit binnen drei Monaten

und längstens am 6. Februar 1890 zur Nachweisung ihrer

Rechte, bzw. zum Zweck der Rückgabe gegen Belohnung bei

unterzeichnetem Anfalt zu melden, wörtigesfalls der Spar-

kenvereinung gemäß den angezeigten Verlusttagen noch

erfolgter Bezeichnung ihrer Reize an Stelle der abhanden

gekommenen Bücher, die nunmehr für ungültig zu erklären

sind, neue Bücher anzufertigen, bzw. das eingeführte Buch auch

ohne Rückgabe des alten ebenso ungültig zu erklärenen

Unterschriften auszuhändigen werden wird.

Leipzig, den 1. November 1889.

Die Verwaltung des Reichshauses und der

Sparcasse.

#### Gesucht

wied der am 20. Juni 1884 in Großschönau geborene Hand-

arbeiter

Friedrich Wilhelm Seifke,

welcher sich der Firma für seine Familie entzogen hat.

Im Betretungsalleen bitten wir, denselben sofort mittels

Brückenschild anzuvermerken.

Leipzig, am 30. October 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

(Armenamt.)

A. R. VII. 3712/2313. Ludwig Wohl. Träger.

#### Diebstahl-Bekanntmachung.

Gefunden werden laut der entzettelten Quittung:

1) 2 Stück Mannördle von blauem, lederartigem Stoff, vom

22. bis 30. v. M.;

2) ein langer Vorwerthaken zu herrensichts, grau, weiß,

blau, mit Nadeln, mit 20. v. M.;

3) eine Goldwunde, innerhalb der legt 4 Rosen;

4) eine Arzneirolle, neu, rot, schwärzlich, darin ein

grauer Butel mit circa 160 g in Silber, ein Portemonnaie

von brauner Leder, ein brauner Lederschuh, eine Parfü-

misflasche und ein kleiner schwarzer Käppchen, am

29. v. M.;

5) eine kleine Lederschürze mit weißem Lederschuh,

blauem Quastenband, vom 15. bis 17. v. M.;

6) eine weiße Manschette (braun und blau), sowie

eine weiße Hose, vom 31. v. M. bis 1. d. W., mittler

Größe;

7) eine Kinderwagen-Rolle von weiss geflügelten Spulen,

mit roter Unterlage, am 1. d. W.;

8) ein Damen-Mengenstern, braunliches, mit goldbraunem

obenrotem Saum, am 2. d. W.;

9) eine alte sign. A. R. 2027, circa 20 kg schwer, enthal-

tekt, verstreut ein großer Roman, Theaterstücke, Clavier u. c.;

10) eine Kinderwagen-Rolle von weiss geflügelten Spulen,

mit roter Unterlage, am 1. d. W.;

11) ein Damen-Mengenstern, braunliches, mit goldbraunem

obenrotem Saum, am 2. d. W.;

12) ein Ballon, 65 kg schwer, sign. "G. W. 840", enthal-

tend Bausatzware, am 2. d. W.;

13) eine kleine Arzneirolle mit Goldrahmen, grüner

Rückseite, im Inneren der Deckel "Carta Wisseler, Triest" er-

genannt, reichlicher Rote mit amerikanischer Silberlack, am

1. d. W.;

14) ein Herren-Pelz mit blauen aber grünen Fuchsfutterz-

schichten, schöner Mantel und einer Pelz-Schärpe, ein schöner

roter Pelz, am 2. d. W.;

15) ein Sommerpelz, häubig, grüngraulich, mit

schwarzer Innenseite und einer schwarzen Schärpe, ein schöner

roter Pelz, am 2. d. W.;

16) ein Winterpelz, gleichsam nur, von braungrauem,

grauem Fell, mit schwarzer Innenseite, einer Reihe brauner,

schwarzer brauner Strähnen und einem schwarzen Kragen, am

3. d. W.;

17) ein Herrenüberzieher, grünlich, aus grünem chinesischen Stoff

mit grüner Innenseite und brauner Strähne, am 3. d. W.;

18) ein Winterüberzieher, der aus silberfarbigem Stoff mit

schwarzen Sammetstreifen besteht, am 3. d. W.;

19) ein Herrenüberzieher, grünlich, aus grünem chinesischen Stoff

mit grüner Innenseite und brauner Strähne, am 3. d. W.;

20) ein Herrenüberzieher, T. g. W. 3822\* ges., enthaltend 23 Liter

Flüssigkeit, am 2. d. d. W.;

Etwas Wahrnehmungen über den Verlust der gestohlenen

Gegenstände über alle den Thüm abgetrennt bei unbek-

ten Personen abzugeben.

Leipzig, am 4. November 1889.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Ortsrichter.

#### Gefunden

wurde vor einigen Tagen auf einem kleinen Balkone

ein Butel mit über 50 Mark.

Der unbekannte Eigentümer wird durchsetzt und gegen Erstattung der Kosten, an

unbekannte Einzelne in Leipzig zu vernehmen.

Leipzig, den 1. November 1889.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Ortsrichter.

#### Gefunden

über als verloren angesehen, sehr, abgegeben werden in der Zeit

vom 1. bis 31. Oktober 1889 folgende, zum Theil vermischte nach

den früheren Dichtbüchern verdeckte Gegenstände:

2 Tafeldecken, einige Ringe, Krebskäse und Brocken, zwei

Gummier, ein Schreibpult, ein Bleistift, ein Taschen-

messer, 2 Brillen, eine Taschenuhr, ein Taschen-

zettel, ein Taschenkalender, ein Rosenthal und ein Taschen-

Kronzucker, ein Taschenrechner, ein Paar

Glocken, eine Taschenlampe, ein Taschenmesser, eine Tasche

und eine Taschenlampe, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche

und eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche, eine Tasche